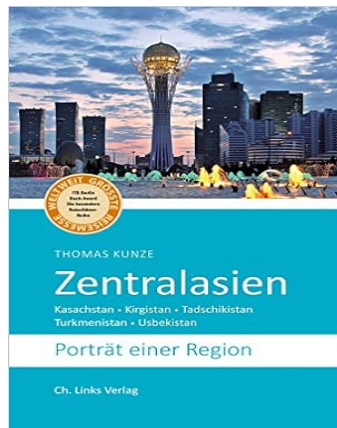


|                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| <b>Titel:</b>        | Zentralasien: Porträt einer Region |
| <b>BuchID:</b>       | 101                                |
| <b>Autor:</b>        | Thomas Kunze, Thomas Kunze         |
| <b>ISBN-10(13):</b>  | 978-3861539957                     |
| <b>Verlag:</b>       | Ch. Links Verlag                   |
| <b>Seitenanzahl:</b> | 248                                |
| <b>Sprache:</b>      | German                             |
| <b>Bewertung:</b>    |                                    |
| <b>Bild:</b>         |                                    |



**Beschreibung:**

*Kasachstan, Kirgistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan*

Zentralasien ist seit zwei Jahrtausenden ein Schnittpunkt der Welt- und Religionsgeschichte. Perser, Griechen, Araber, Mongolen, Turkvölker und Russen hatten hier ihre Herrschaftsgebiete. Zarathustrier, Buddhisten, Juden, Christen und Muslime formten die Kultur der Region. Nach der Oktoberrevolution gründete die neue Sowjetmacht hier die fünf Republiken Kasachstan, Kirgistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan, die 1991 eigenständige Staaten wurden. Für viele Europäer sind sie bis heute weitgehend unbekannte Gebiete. Thomas Kunze beschreibt Geschichte, Sprache, Kultur und Politik in der Region, verbunden mit einem Blick auf die touristischen Metropolen und den Alltag der Menschen.